

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 02.06.2020

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglied der
Stadtvertretung Karsten
Jagau (ASK)
Telefon:

Antrag
Drucksache Nr.

00378/2020

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Denkmäler sichtbar machen. Stalag IIE und Keramische Säule beschildern.

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt:

1. Weghinweise/ Beschilderung für das ehemalige Kriegsgefangenenlager Stalag II E zu ermöglichen.
2. Weghinweise/ Beschilderung für die keramische Säule im Hof der VHS zu ermöglichen.

Begründung

Im Mai gab es in Schwerin Gedenkveranstaltungen zum Ende des zweiten Weltkrieges und zur Befreiung vom faschistischem Hitler Regime. Einer der wichtigsten Denkmäler ist die Gedenkstätte des Kriegsgefangenenlager Stalag II E im Grünen Tal unweit des heutigen Zoos. Als Wählergemeinschaft ASK hatten wir zu einer Gedenkveranstaltung eingeladen - dabei fiel am Rande auf, dass es keine Ausschilderungen zur Gedenkstätte gibt. Um das Erbe der Geschichte in einen angemessenen Fokus zu setzen, stellen wir als Aktionsgruppe den Antrag, dass der Oberbürgermeister Mittel und Wege erarbeiten soll, wann und wie eine angemessene Beschilderung vollzogen werden kann und wird.

Das gleiche gilt für die keramische Säule in dem Innenhof der Volkshochschule. Auch hier ist es nicht ersichtlich, wo diese steht. Dabei ist allein die Wiederaufstellung der Säule ein Grund, um sich diesem Denkmal anzunehmen.

Über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

☐ ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

☐ nein

Anlagen:

keine

gez. Karsten Jagau
Mitglied der Stadtvertretung (ASK)